

Artikel vom 05.07.2023

Wechsel im Gemeinderat

Karin Fischbeck als Nachfolgerin für Markus Raidel



Kürzlich gab es einen weiteren Wechsel in der CSU-Gemeinderatsfraktion.

Karin Fischbeck rückte in den Gemeinderat nach, für Markus Raidel, der sein Amt aus familiären und beruflichen Gründen nicht mehr in der Intensität ausüben kann, die er sich selbst als Maßstab gesetzt hat. Seine Nachfolgerin, die 45-jährige Gymnasiallehrerin und Mutter von drei Kindern, ist seit 2015 im Ortsverbandsvorstand der CSU engagiert und übt die Funktion der stellvertretenden Vorsitzenden aus. Weil sie nicht mehr nur zu Hause auf dem Sofa sitzen und sich ärgern, sondern lieber etwas ändern wollte, trat sie bei den Kommunalwahlen 2014 und 2020 auf der CSU-Gemeinderatsliste an. Karin Fischbeck ist sehr interessiert an Kommunalpolitik, aber auch der großen Politik. Sie ist sehr gut

vernetzt, zielstrebig und möchte etwas für den Ort und die Bürgerinnen und Bürger bewegen. Karin Fischbeck übernimmt von Markus Raidel dessen Sitz im Bau-, Planungs-, Umwelt- und Verkehrsausschuss. Inhaltlich liegt ihr die Thematik, denn vor ihrem Lehramtsstudium liebäugelte sie auch mit Architektur. Karin Fischbeck wird für den Ausschuss und den Gemeinderat eine Bereicherung sein.

